

## Der Grosse Stadtrat von Luzern,

nach Kenntnisnahme der Vorlage des Stadtrates betreffend den Voranschlag der Stadt Luzern, ferner des Antrages auf Bezug einer Gemeindesteuer und eines Feuerwehropflichtersatzes, gestützt auf den Bericht der Geschäftsprüfungskommission, in Anwendung von Art. 13 Abs. 1 Ziff. 2, Art. 68 lit. a und Art. 69 lit. a Ziff. 1 und lit. b Ziff. 10 der Gemeindeordnung der Stadt Luzern vom 7. Februar 1999, Art. 51b Abs. 1 des Geschäftsreglements des Grossen Stadtrates vom 11. Mai 2000 sowie Art. 11 Abs. 1 des Reglements über den Fonds zur allgemeinen Förderung von Kultur und Sport vom 27. Juni 1991,

**beschliesst:**

### I.

1. Festsetzung des Voranschlages 2012 für die Laufende Rechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 747'667'400.– und einem Gesamtertrag von Fr. 736'251'000.–, somit einem Aufwandüberschuss von Fr. 11'416'400.–,

darin enthalten die Globalbudgets von:

Heime und Alterssiedlungen			
Nettokredit:	Fr.	0.–	(Ertrag Finanzbuchhaltung)
Volksschule			
Nettokredit:	Fr.	67'486'200.–	(Mehraufwand Finanzbuchhaltung)
	bzw.	Fr. 86'608'871.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten)
Tiefbauamt			
Nettokredit:	Fr.	20'052'500.–	(Mehraufwand Finanzbuchhaltung)
	bzw.	Fr. 39'750'623.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten)
Geoinformationszentrum			
Nettokredit:	Fr.	397'100.–	(Ertrag Finanzbuchhaltung)
	bzw.	Fr. 372'600.–	(Erlös inkl. kalkulatorischer Kosten);
Liegenschaften Finanzvermögen			
Nettokredit:	Fr.	5'593'600.–	(Ertrag Finanzbuchhaltung)
	bzw.	Fr. 3'754'610.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten)

2. Festsetzung der parlamentarischen Leistungsaufträge von:

Heime und Alterssiedlungen	gemäss Seite 106 im Voranschlag
Volksschule	gemäss Seite 119 im Voranschlag
Tiefbauamt	gemäss Seite 132 im Voranschlag
Geoinformationszentrum	gemäss Seite 139 im Voranschlag
Liegenschaften Finanzvermögen	gemäss Seite 147 im Voranschlag;

3. Festsetzung des Voranschlages 2012 für die Investitionsrechnung mit Bruttoausgaben von Fr. 66'372'200.–;

4. Festsetzung der Gemeindesteuer für das Jahr 2012 auf 1,75 Einheiten;

5. Festsetzung des Feuerwehropflichtersatzes

- 5.1 für verheiratete, in ungetrennter Ehe lebende Ersatzpflichtige, bei denen einer der Ehegatten der Ersatzabgabe nicht unterliegt, auf 1,1 % des steuerbaren Einkommens, mindestens Fr. 10.– und maximal Fr. 133.35;

5.2 für alle übrigen Ersatzpflichtigen auf 3,3 % des steuerbaren Einkommens, mindestens Fr. 30.– und maximal Fr. 400.–;

6. Ermächtigung des Stadtrates für die Beschaffung der notwendigen Mittel zur Finanzierung des städtischen Haushaltes gemäss Voranschlag 2012 für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung;

## II.

Festsetzung des Voranschlages 2012 für den Fonds zur allgemeinen Förderung von Kultur und Sport mit einem Gesamtaufwand von Fr. 3'136'000.– (Kulturteil: Fr. 2'213'200.–, Sportteil: Fr. 922'800.–) und einem Gesamtertrag von Fr. 3'136'000.– (Kulturteil: Fr. 2'090'700.–, Sportteil: Fr. 1'045'300.–).

## III.

Folgende Grundstücke werden (ohne Buchwert, alle Grundbuch Luzern) per 31.12.2011 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen übergeführt:

- Grundstück 3856 r.U. (Fläche 320 m<sup>2</sup>)
- Grundstück 3859 r.U. (Fläche 969 m<sup>2</sup>)
- Grundstück 1915 r.U. (Teilfläche von 110 m<sup>2</sup>) Ruflisbergstrasse
- Grundstück 2165, I. U. (Teilfläche von 12–13 m<sup>2</sup>) Berglistrasse.

## IV.

Der Beschluss gemäss Ziffer I unterliegt dem fakultativen Referendum.

Luzern, 15. Dezember 2011

Präsidentin des Grossen Stadtrates

Toni Göpfert  
Stadtschreiber